

DerWesten - 14.12.2007

<http://www.derwesten.de/nachrichten/nachrichten/staedte/waltrop/2007/12/14/news-10831693/detail.html>

"France Mobile" weckt Lust auf Französisch

WAZ Waltrop, 14.12.2007, Dieter Decker



Attention, Attention“ – volle Aufmerksamkeit erzielte die Französin Stéphanie Deveaux mit dem Programm des „France Mobils“ in der 10. Klasse der Gesamtschule in Waltrop.

„Das „France Mobil“ ist eine Initiative der französischen Botschaft und der Robert Bosch Stiftung. Ziel ist es, das Interesse an der Französischen Sprache und Kultur zu wecken. Nach anfänglicher Scheu, ihre Französischkenntnisse gegenüber einer „echten“ Französin anzuwenden, tauchten die 16- bis 17-jährigen Schülerinnen und Schüler schnell auf und beteiligten sich an der Suche nach französischen Städten. Was zuerst als Trockenübung nach Zurufen der Schüler von der Französischlehrerin an die Tafel geschrieben wurde, nahm im Laufe der Unterrichtsstunde richtig Leben an. Als Chansonsängerin Patrice Kass in ihrem Lied „Angoulême“ per CD-Player diese Städte besang, entstand ein Wettbewerb zwischen zwei Schülergruppen, die die besungenen Städte als erste herausfanden und dafür Punkte einheimsten. Danach ging es musikalisch mit „Cillo“ und den „dunkerque tourcoing“ um die Frage, in welchen Ländern der Welt außerhalb Frankreichs französisch gesprochen wird. Dass es sich dabei um insgesamt 53 weitere Länder handelt, überraschte die Schüler sehr. Auch Sibylle Cunitz und Brigitte Wittig, Französischlehrerinnen an der Gesamtschule Waltrop zeigten sich begeistert, ebenso wie die Schülerinnen und Schüler. Die beiden Schüler Sait Cham (15), gebürtiger Türke und Denise Kohlscheen (16) mischten zeitweise allzu eifrig mit. Während einer kleinen Ruhepause gaben sie sich sehr interessiert. „Das ist schon cool, wenn eine richtige Französin Unterricht erteilt. Sie spricht ja nur französisch, so muss man sich auch voll konzentrieren“, erzählt Denise. „Auch Sait war begeistert. Er hat wie seine Mitschüler seit dem 7. Schuljahr Französisch und freute sich, Stéphanie Deveaux meist gut verstehen zu können. Beide fanden den Einsatz des France Mobils echt stark. Ihr Kommentar: „Das ist ´mal was ganz anderes, viel spannender als der normale Französischunterricht.“ Das „France Mobil“ ist ein kleines französisches Kulturinstitut auf Rädern, dessen Sprachreferent interessierte Schulen besucht und eine Vielfalt von authentischen französischen Materialien anbietet, die in Form von Sketchen, Theater- und Sprach-AG´s sowie Spielen eingesetzt werden. Seit August 2002 besucht das „France Mobil“ Französischkurse des 7. bis 10. Jahrganges in ganz Deutschland. Zwölf motivierte französische Referentinnen und Referenten werben in deutschen Schulen für das Nachbarland, die französische Sprache und die deutsch-französische Zusammenarbeit. Das Projekt steht unter Schirmherrschaft des Bevollmächtigten des Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und des französischen Ministers für Jugend, Bildung und Forschung.